

# Kompetenzmodell Instandhaltung Facharbeiter\*in Mechanik

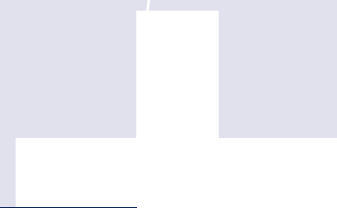
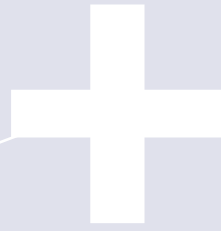
---

REGIO-Jobfamilie  
Produktion



pro **Weiterbildung** PLUS  
systematisch + regional + vernetzt





**Hinweis zur geschlechtergerechten Sprache:**

*Aus Gründen der besseren Les- und Anwendbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) im Kompetenzmodell verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.*

# Kompetenzmodell

## Instandhaltung Facharbeiter Mechanik

Name:

Datum:

Dieses Dokument beinhaltet die wesentlichen Kompetenzen der Stelle Facharbeiter Mechanik. Diese werden anhand von kurzen Beschreibungen genauer erklärt. Die Führungskraft beurteilt anhand einer 5-stufigen Skala wie gut Sie aus ihrer Sicht diese Kompetenzen am Arbeitsplatz einbringen. Die grau hinterlegte Einschätzung kann als Soll-Zustand verstanden werden.

Seite 1

Pro Kriterium bitte 1-5 Punkte vergeben.

### VERBALE KOMMUNIKATIONSFÄHIGKEITEN

#### kommuniziert effektiv (verbal)

- + drückt sich verbal klar und deutlich aus
- + geht angemessen auf Aussagen anderer ein
- + versorgt andere termingerecht mit präzisen Informationen, um die Arbeit zu erleichtern
- + hält die über- und untergeordneten Stellen der Organisation in angemessener Art und Weise über wesentliche Ereignisse und Probleme auf dem Laufenden



### SCHRIFTLICHE KOMMUNIKATIONSFÄHIGKEITEN

#### kommuniziert effektiv (schriftlich)

- + schreibt klar, verständlich und nachvollziehbar
- + schreibt in einer Form, die der Zielperson und dem Thema angemessen ist

1

5

### ÜBERZEUGUNGSFÄHIGKEIT

#### nimmt wirkungsvoll auf Mitarbeiter Einfluss und erhält deren Unterstützung

- + ist offen für Vorschläge anderer
- + bewegt Menschen zum Handeln
- + wählt geeignete Daten und Informationen, um andere zu überzeugen

1

5

### BESPRECHUNGEN

#### nimmt aktiv an Besprechungen teil bzw. leitet diese effektiv

- + kommt pünktlich zu Besprechungen
- + nimmt ergebnisorientiert an Besprechungen teil

1

5

### KRISENBEWÄLTIGUNG

#### reagiert wirkungsvoll auf Krisen- oder Notsituationen

- + erkennt frühzeitig Anzeichen einer Krise
- + reagiert bei Krisen oder Notfällen unmittelbar und stellt sich diesen
- + leitet andere im Umgang mit einer Krise an
- + beschäftigt sich im Nachhinein mit der Krise, um daraus zu lernen
- + ergreift Maßnahmen zur Verhinderung zukünftiger Krisen oder Notlagen

1

5

### STRESSMANAGEMENT

#### besteht unter Arbeitsbedingungen mit hohem Druck

- + geht effektiv mit unvorhergesehenen und schwierigen Situationen um
- + vermeidet Überreaktionen

1

5

Pro Kriterium bitte 1-5 Punkte vergeben.



## IDEEN UND INNOVATION

erkennt Verbesserungsbedarf, schlägt neue oder bessere Methoden zur Arbeitsbewältigung vor und regt andere zu innovativem Denken an

- + stellt Veränderungsbedarf präzise fest
- + ist bestrebt, effektivere Methoden zur Aufgabenbewältigung zu entwickeln
- + vermeidet unnötigen Aufwand

1  
MA bringt dies  
kaum ein

5  
MA bringt dies  
jederzeit ein

## KOLLEGIALITÄT

hält erfolgreiche Arbeitsbeziehungen mit Kollegen aufrecht

- + arbeitet effektiv mit anderen zusammen
- + zeigt Interesse an den Bedürfnissen und Belangen anderer
- + unterstützt und hilft anderen, auch abteilungsübergreifend
- + löst Konflikte wirksam

1

5

## TEAMGEIST

zeigt Teamgeist

- + nimmt wirksam an Teamaktivitäten wie Entscheidung, Planung, Problemlösung und Zielsetzung teil
- + trägt zum Erreichen der Teamziele bei

1

5

## AUFBAU UND PFLEGE VON NETZWERKEN

pflegt wirkungsvoll interne und externe Beziehungen, um Unterstützung, Mittel und Informationen zu erhalten

- + nutzt formelle und informelle Netzwerke, um Informationen und Unterstützung zu erhalten

1

5

## PERSONALENTWICKLUNG

entwickelt Mitarbeiter erfolgreich durch Trainingsmaßnahmen, berufliche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten und „Lernen am Arbeitsplatz“

- + bietet neuen Mitarbeitern eine umfassende Einarbeitung

1

5

## UMSETZUNG VON PLÄNEN

setzt Pläne wirkungsvoll in die Tat um

- + setzt Planungen in die Tat um
- + beurteilt Fortschritte bezüglich der Zielerreichung und ergreift geeignete Maßnahmen zu deren Sicherung
- + verteilt zeitliche Ressourcen entsprechend der gesetzten Prioritäten

1

5

## QUALITATIVE ARBEITSLEISTUNG

erbringt Leistungen, Beratung und Service von hoher Qualität

- + setzt angemessene Qualitätsstandards
- + hält die Qualitätsstandards ein
- + ergreift Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung

1

5

Pro Kriterium bitte 1-5 Punkte vergeben.

### ARBEITSEINSTELLUNG

zeigt eine professionelle Arbeitseinstellung

- + zeigt eine vorbildliche Arbeitseinstellung
- + erfüllt die eigenen beruflichen Pflichten verantwortungsvoll

1  
MA bringt dies  
kaum ein

5  
MA bringt dies  
jederzeit ein

### ENTWICKLUNGSBEREITSCHAFT

zeigt persönliche Entwicklungsbereitschaft

- + ist aktiv bestrebt, die eigene Arbeitsleistung zu verbessern
- + ist offen für Feedback von anderen bezüglich der eigenen Arbeitsleistung
- + lernt aus Fehlern

1

5

### MANAGEMENT VON ARBEITSAUFTRÄGEN

managt Arbeitsaufträge effektiv

- + ruft Arbeitsaufträge (aus digitalen Systemen) sorgfältig ab
- + dokumentiert den Verlauf des Arbeitsauftrags sorgfältig
- + gibt bei Abweichungen und Erledigung des Arbeitsauftrags Rückmeldung

1

5

### METHODEN DES PRODUKTIONSSYSTEMS

zeigt Kenntnisse des Produktionssystems

- + kennt das Produktionssystem und seine Methoden
- + setzt die Methoden des Produktionssystems effektiv um

1

5

### ARBEITSPROZESSKENNTNISSE

zeigt Arbeitsprozesskenntnisse

- + erkennt Zusammenhänge, um Verbesserungen anzustoßen
- + besitzt grundlegendes Wissen der Instandhaltung von technischen Betriebs- und Hilfsmitteln und wendet dieses an
- + besitzt grundlegendes Wissen der Instandhaltung der Ressourcen und wendet dieses an

1

5

### PRODUKTKENNTNISSE

zeigt Produktkenntnisse

- + besitzt Grundkenntnisse über alle Produkte
- + besitzt spezifische Produktkenntnisse im eigenen Bereich

1

5

### TECHNISCHE ZEICHNUNGEN

geht effektiv mit Technischen Zeichnungen um

- + erstellt geeignete Technische Zeichnungen mit Hilfe von Standardsoftware
- + versteht Technische Zeichnungen und kann diese umsetzen

1

5

### KENNZAHLEN

hat ein ausgeprägtes Kennzahlenverständnis

- + kennt den Zweck von Kennzahlen und deren Zusammenhänge
- + kann mit Dashboards umgehen

1

5

Pro Kriterium bitte 1-5 Punkte vergeben.



### NACHFÜLLSTRATEGIE

wendet Kenntnisse der Nachfüllstrategie produktiv an

- + besitzt ausgeprägte Produkt- und Materialkenntnis zur Sicherstellung der korrekten Behandlung und Lagerung der Materialien bzw. Produkte
- + besitzt Kenntnis der Nachfülltechnologie und der Handhabung der Geräte und Werkzeuge zur ordnungsgemäßen Nachfüllung
- + erkennt Unstimmigkeiten im Prozess zur Vermeidung von Verzögerungen und Qualitätsproblemen
- + besitzt erweitertes Verständnis der Nachfüllstrategie

1  
MA bringt dies  
kaum ein

5  
MA bringt dies  
jederzeit ein

### HAND-AUGE- KOORDINATION

koordiniert Hand- und Augenbewegungen wirksam

- + besitzt ausreichende Feinmotorik
- + hat räumliches Verständnis

1

5

### ALLGEMEINE MASCHINENBEDIENERKENNTNISSE

nutzt Allgemeine Maschinenbedienerkenntnisse wirksam

- + nimmt Prozessstörungen wahr
- + kann Prozessstörungen analysieren
- + behebt Prozessstörungen effektiv
- + richtet Maschinen, Anlagen und Handarbeitsplätze eigenständig ein
- + programmiert Maschinen eigenständig

1

5

### JUSTAGE VON PRÜFEINRICHTUNGEN

stellt die korrekte Funktionsweise von Prüfeinrichtungen sicher

- + justiert Prüfanlagen eigenständig

1

5

### EINSATZ VON SENSOREN

besitzt Verständnis für Sensorik und wendet dieses an

- + hat erweitertes Verständnis von Sensoren
- + nutzt Sensoren effektiv
- + programmiert den Einsatz von Sensoren

1

5

### WERKERSELBSTKONTROLLE

setzt die Methode der Werker selbstkontrolle zielführend zur Qualitätssicherung ein

- + kennt die Standards der Werker selbstkontrolle
- + setzt die Standards der Werker selbstkontrolle effektiv um
- + vermittelt die Standards der Werker selbstkontrolle anderen effizient

1

5

Pro Kriterium bitte 1-5 Punkte vergeben.

### LEAN MANAGEMENT

**nutzt Lean Management zur effektiven und effizienten Gestaltung der Wertschöpfungskette**

- + hat grundlegendes Verständnis von Effizienz und Wertschöpfung
- + besitzt grundlegendes Verständnis von „5S/6S“
- + wendet „5S/6S“ eigenständig an

1  
MA bringt dies  
kaum ein

5  
MA bringt dies  
jederzeit ein

### MS-OFFICE

**nutzt MS-Office Produkte zielführend**

- + besitzt grundlegendes Outlook-Verständnis und wendet dieses an
- + besitzt grundlegendes Excel-Verständnis und wendet dieses an
- + besitzt grundlegendes Word-Verständnis und wendet dieses an
- + besitzt grundlegendes PowerPoint-Verständnis und wendet dieses an

1



5

### BETRIEBSDATENERFASSUNG (BDE)

**nutzt Betriebsdatenerfassung (BDE) effektiv**

- + wendet das BDE aufgabenspezifisch an
- + besitzt ausgeprägtes Strukturverständnis für das BDE-System
- + erkennt Unstimmigkeiten bei der Anwendung des BDE-Systems

1

5

### UNTERNEHMENSSPEZIFISCHE SOFTWARE

**nutzt die unternehmensspezifische Software wirksam**

- + versteht die unternehmensspezifische Software grundlegend
- + wendet die unternehmensspezifische Software aufgabenspezifisch an
- + besitzt ausgeprägtes Verständnis für betriebliche Abläufe

1

5

### STEUERUNG VON MASCHINEN

**beherrscht die Steuerung von Maschinen produktiv**

- + behebt einfache Fehler bei der Steuerung von Maschinen selbstständig
- + hat ein erweitertes Verständnis bei der Steuerung von Maschinen
- + programmiert die Steuerung von Maschinen
- + führt Programme effektiv aus
- + erkennt Unstimmigkeiten bei der Steuerung von Maschinen und gibt diese gezielt weiter

1

5

### DOKUMENTENMANAGEMENT

**beherrscht Dokumentenmanagement**

- + ruft notwendige Dokumente eigenständig ab
- + erstellt aufgabenspezifische Dokumente eigenständig
- + passt Dokumente eigenständig an

1

5

Pro Kriterium bitte 1-5 Punkte vergeben.

**AUFFÄLLIGKEITEN UND UNREGELMÄSSIGKEITEN IN IT-SYSTEMEN IM EIGENEN AUFGABENBEREICH**  
**erkennt Auffälligkeiten und Unregelmäßigkeiten im IT-System wirksam**

- + erkennt Auffälligkeiten und Unregelmäßigkeiten im IT-System im eigenen Arbeitsbereich

1  
MA bringt dies kaum ein

5  
MA bringt dies jederzeit ein

**ASSISTENZSYSTEME**  
**nutzt Assistenzsysteme effektiv**

- + wendet Assistenzsysteme eigenständig an

1

5

**AUTOMATISIERUNG**  
**beherrscht Automatisierungstechnik**

- + besitzt umfangreiche Kenntnisse von elektronischen Komponenten wie Sensoren, Aktoren und Steuerungen
- + besitzt grundlegende Kenntnisse in der Robotik
- + besitzt Kenntnisse in der Messtechnik und Regelungstechnik

1

5

**DIAGNOSESYSTEME**  
**nutzt Diagnosesysteme effektiv**

- + wendet Diagnosesysteme eigenständig an

1

5

**DIGITALER ZWILLING**  
**nutzt die Technologie der Digitalen Zwillinge effektiv**

- + nutzt Digitale Zwillinge, um reale Produkte oder Prozesse zu simulieren und zu modellieren, um deren Verhalten und Leistung in unterschiedlichen Szenarien zu verstehen und zu verbessern
- + verwendet Digitale Zwillinge, um virtuelle Prototypen zu erstellen, um diese zu testen, bevor diese physisch gebaut werden
- + nutzt Digitale Zwillinge, um den Zustand von Anlagen oder Geräten zu überwachen und vorherzusagen, wann Wartung oder Reparaturen erforderlich sind

1

5

**RFID**  
**wendet RFID-Technologie an**

- + besitzt grundlegendes Verständnis der RFID-Technologie, einschließlich der Funktionsweise der Tags, Lesegeräte, Frequenzbereiche und Kommunikationsprotokolle

1

5

**DATENMANAGEMENT**  
**besitzt die Fähigkeit, Daten auf kritische Art und Weise zu sammeln, zu managen, zu bewerten und anzuwenden**

- + identifiziert Anwendungsdaten eigenständig
- + identifiziert Datenquellen eigenständig
- + analysiert vorhandene Daten eigenständig

1

5



# pro Weiterbildung PLUS

systematisch + regional + vernetzt

## KONTAKT

www.proweiterbildungplus.de  
E-Mail: post@weiterbildungplus.de

## HINWEIS

Dieses Kompetenzmodell wurde im Rahmen des Projekts proWeiterbildung PLUS entwickelt. Es basiert auf dem Talent Index<sup>®</sup> von effecteev<sup>®</sup>.

Bildnachweis Titelseite: iStock.com/tomozina



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Bundesprogramm zum Aufbau von  
Weiterbildaungsverbänden



Finanziert von der  
Europäischen Union  
NextGenerationEU

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

in Kooperation mit



Die Wirtschaftsförderung Kreis Unna (WFG) realisiert das Projekt proWeiterbildung PLUS in Kooperation mit dem Netzwerk Industrie RuhrOst e.V. (NIRO).